

LANXESS auf der ACLE 2017 mit nachhaltigen Lösungen für die Lederbranche

- **Neue Gerbstoffe mit optimierter Molekulargewichtsverteilung**
- **Innovatives Konzept zur Wiederverwertung von Lederresten**
- **Neue Farbstoffe auf Wasserbasis für die Zurichtung**
- **Leistungsfähige Produkte für eine effektive Wasserbehandlung**
- **Messeauftritt in Shanghai, 30. August bis 1. September 2017, Halle 2, Stand E03**

Köln – „Wir setzen auf Nachhaltigkeit sowohl in Bezug auf eine effizientere Produktion als auch im Hinblick auf Reststoffverwertung und reduzierte Emissionen“, betont Luis López-Remón, Leiter des Geschäftsbereichs Leather (LEA) bei LANXESS. Der Spezialchemie-Konzern unterstreicht dies auf der ACLE (All Chinese Leather Exhibition) in Shanghai: Vom 30. August bis zum 1. September 2017 rückt das Unternehmen nachhaltige Lösungen in den Mittelpunkt seines Messeauftritts.

Zu den Neuheiten zählen Gerbstoffe mit reduziertem Monomergehalt aus dem Sortiment Tanigan, ein neuer Nachgerbstoff aus der Reihe Levotan X-Biomer auf Basis von nachwachsenden Rohstoffen und das innovative ReeL-Container-Konzept für Gerbereien sowie wasserbasierte Farbstoffe der neuen Gamme Levaderm WB für die Lederzurichtung. „Die neuen Produkte zahlen auf unsere Initiative ‚Sustainable Leather Management‘ ein, die wir entwickelt haben, um unser Produktportfolio für eine nachhaltige Lederproduktion zu erweitern und zu verbessern“, unterstreicht López-Remón.

Auf dem Messestand ist auch der LANXESS-Geschäftsbereich Liquid Purification Technologies (LPT) vertreten, der für die Branche leistungsfähige Produkte zur effektiven Wasseraufbereitung anbietet.

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 1 von 7

Neue Nachgerbstoffe auf Basis von nachwachsenden Rohstoffen

Um unabhängiger von fossilen Rohstoffen zu werden, ist in den kommenden Jahren die schrittweise Substitution von erdölbasierten Chemikalien eine der größten Herausforderungen für die Lederindustrie. LANXESS ist bei der Entwicklung von fortschrittlichen Lederchemikalien stark engagiert und hat mit Levotan X-Biomer eine Klasse von Nachgerbstoffen geschaffen, die auf nachwachsenden Rohstoffen basieren. Das Sortiment, das LANXESS für alle wichtigen Schritte des Nachgerbprozesses anbietet, wurde jetzt um das neue Levotan X-Biomer RX liquid erweitert. Es ist auf Grund seiner sehr guten selektiven Fülleigenschaften als Harz-Gerbstoff besonders für den Einsatz in Automobilleder geeignet. Alle Produkte der Levotan X-Biomer-Reihe sind frei von Formaldehyd.

Rezyklierung von Falzspänen in der Lederherstellung – ein nachhaltiger Ansatz zur Verwertung von Nebenprodukten vor Ort

Ein weiterer nachhaltiger Ansatz über die „X-Biomer-Chemie“ hinaus ist das so genannte „X-Biomer in situ“-Konzept. Anfallende Lederreste werden dabei nicht in industriellen Großanlagen abseits der Gerbereien zu Nachgerbstoffen aufbereitet, sondern da, wo sie entstehen – in den Gerbereien.

LANXESS hat in Zusammenarbeit mit dem Leverkusener Forschungsinstitut INVITE eine Pilotanlage entwickelt, um aus kollagenhaltigen Nebenprodukten, die bei der Lederherstellung anfallen, sowie aus pflanzlicher Biomasse Nachgerbstoffe herzustellen. Die innovative Anlage für „Ressourceneffiziente Herstellung von Lederchemikalien“ (ReeL) ist modular aufgebaut und dafür konzipiert, in Gerbereien direkt an Ort und Stelle eingesetzt zu werden. Die Praxiserprobung erfolgt beim Projektpartner HELLER-LEDER GmbH & Co. KG aus dem niedersächsischen Hehlen.

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 2 von 7

Mit einer solchen Produktionsanlage kann eine Gerberei in situ, also direkt vor Ort, ihren Bedarf an Levotan X-Biomer-Nachgerbprodukten herstellen. Die eingesetzten Nebenprodukte werden dabei rückstandsfrei verwertet. Aus diesem Verwertungskonzept resultiert eine deutliche Reduktion von Abfällen und Emissionen.

Neue Gerbstoffe mit optimierter Molekulargewichtsverteilung

Als einer der führenden Anbieter von sulfonbasierten Syntanen arbeitet LANXESS kontinuierlich an der Weiterentwicklung dieser Produkte. Auf der ACLE werden mit dem pulverförmigen Tanigan LM EXP 4102, dem flüssigen Tanigan LM LIQ. EXP 4108 und Tanigan UL EXP 4103 drei neue Nachgerbstoffe vorgestellt. Sie resultieren aus der konsequenten Umsetzung eines optimierten Produktionsverfahrens, das zu einer geringeren Menge an Restmonomeren im Endprodukt führt. Damit nachgegerbte Chromleder haben einen extrem vollen und weichen Griff sowie einen feinen Narben. Sie sind einfach zu färben, zu fetten oder zu schleifen.

Tanigan UL EXP 4103 ist universell einsetzbar, sowohl in der Nachgerbung von chromgegerbtem Leder als auch in der Vegetabilgerbung. Das Produkt hat eine gute Dispergierwirkung für eine gleichmäßige Färbung des Leders und für eine gute Penetration von Vegetabilgerbstoffen. Durch seine geringe Adstringenz bleibt das feine und feste Narbenbild erhalten – dem Leder wird ein weicher sowie angenehmer Griff verliehen. Alle drei neuen Produkte zeichnen sich durch die hohe Licht- und Hitzebeständigkeit der damit nachgegerbten Leder aus – beides bekannte Vorteile von sulfonbasierten Syntanen.

„Wir haben für die neuen Typen einen optimierten Produktionsprozess entwickelt, der die Monomere selektiver als bisher in das jeweilige Synthan einbaut. Das neue Verfahren führt zu einer geringeren Menge an Restmonomeren im Endprodukt. Zum einen verbessert dies die Produkteigenschaften, zum anderen

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 3 von 7

belastet der geringere Monomergehalt das Abwasser weniger, da in Summe weniger nicht fixierende Substanzen eingesetzt werden“, erklärt Dr. Thomas Brackemeyer, Leiter der Business Line Organic Leather Chemicals bei LEA.

Neue lösemittelfreie Farbstoffe auf Wasserbasis für eine nachhaltige Zurichtung

Auf der ACLE präsentiert LANXESS dem Fachpublikum erstmals die Palette Levaderm WB. Sie umfasst wasserbasierte Farbstoffe in den Farbtönen Gelb, Orange, Rot, Bordeaux, Blau, Marineblau, Grün, Hellbraun, Mittelbraun, Schwarzbraun, Grau und Schwarz. Die lösemittelfreien Produkte eignen sich für so genannte Spritz- und Durchlauffärbungen als Effektfarben in Grundierungen und Appreturen. Sie zeichnen sich aus durch hohe Ergiebigkeit, brillante Farben, eine sehr gute Gleichmäßigkeit in der Färbung und exzellente Echtheitseigenschaften.

„Wir erweitern mit diesen modernen, nachhaltigen sowie leistungsstarken Produkten unsere Palette und verstärken weltweit unseren technischen Anwendungsservice“, sagt Brackemeyer. „Wir verstehen es als unsere Aufgabe, den Gerbereien innovative Produkte anzubieten, mit denen sich ausgezeichnete Lederqualitäten für die Anforderungen von morgen erzielen lassen – im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz, aber auch, was Modetrends betrifft“, betont Brackemeyer. „Einer unserer Services ist es beispielsweise, den Gerbereien zweimal jährlich mittels griffiger Ledermuster einen Vorgeschmack auf künftige Ledertrends in puncto Farben, Strukturen, Haptik und Gesamtanmutung zu geben. Anhand der Empfehlungen können sich Gerber entsprechend frühzeitig auf die kommenden Trends einstellen und diese umsetzen.“

Ausführliche Informationen zu dem Programm „Sustainable Leather Management“ sowie den Produkten und Serviceangeboten von LANXESS für die Lederbranche bietet der Internetauftritt www.leather.lanxess.com.

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 4 von 7

Komplementäre Toolbox für die Visionen der Lederindustrie

„Minimal liquid discharge“ (MLD), also die Minimierung flüssiger Abfälle, gewinnt zunehmend an Bedeutung – zum einen, um die Kosten für die Entsorgung belasteter Abwässer zu reduzieren, zum anderen steigen die Ansprüche an die Industrie in puncto Nachhaltigkeit. Das schont nicht nur die Umwelt und die natürliche Ressource Wasser, sondern birgt Kostensenkungspotenziale für die Lederindustrie. Der LANXESS-Geschäftsbereich Liquid Purification Technologies (LPT) hat eine komplementäre Toolbox entwickelt, damit die Visionen der Lederindustrie Realität werden können. Die Ionenaustauscherharze Lewatit und die Umkehrosmose-Membranelemente der Reihe Lewabrane ermöglichen eine selektive Entfernung von unerwünschten Bestandteilen. So kann beispielsweise die Eliminierung chromhaltiger Bestandteile im Abwasser von Gerbereien zu einer nachhaltigen Lederherstellung beitragen. „Mit unserer Technologie können die Grenzwerte für Chrom(III) und Chrom(VI) in belasteten Abwässern kosteneffizient und verlässlich eingehalten werden. Zudem kann der Wasserverbrauch signifikant reduziert werden. Darüber hinaus enthärten unsere Produkte das Wasser und reduzieren den TDS-Gehalt. Dieser gibt an, wie viel gelöste Feststoffe, Total Dissolved Solids, im Wasser enthalten sind“, sagt Dr. Shintaro Tsuzuki, Leiter Technisches Marketing für Ionenaustauscherharze bei LPT. Die Ionenaustauscherharze der Marke Lewatit und die Membranfilterelemente der Reihe Lewabrane ergänzen sich auf perfekte Weise: Die Austauscherharze können unerwünschte Ionen selektiv aus Wasser und anderen flüssigen Medien entfernen, mit der Umkehrosmose-Membrantechnologie wird das Wasser entsalzt. Die Eisenoxidadsorber des Sortiments Bayoxide, die Verunreinigungen schnell, selektiv und verlässlich binden, runden das Portfolio für die Wasserbehandlung ab. Ausführliche Informationen zu den Produkten und Services von LANXESS für die Wasseraufbereitung sind unter www.lanxess.com/en/corporate/products-solutions/business-units/liquid-purification-technologies/ verfügbar.

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 5 von 7

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2016 einen Umsatz von 7,7 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 19.200 Mitarbeiter in 25 Ländern beschäftigt. Das Unternehmen ist derzeit an 75 Produktionsstandorten weltweit präsent. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven, Spezialchemikalien und Kunststoffen. Mit ARLANXEO, einem Gemeinschaftsunternehmen mit Saudi Aramco, ist LANXESS zudem führender Anbieter für synthetischen Kautschuk. LANXESS ist Mitglied in den führenden Nachhaltigkeitsindizes Dow Jones Sustainability Index (DJSI World) und FTSE4Good.

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Köln, 17. August 2017
kaw/mfg (2017-00069)

Seite 6 von 7

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

Hinweise für die Redaktionen:

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter <http://presse.lanxess.de>. Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: <http://fotos.lanxess.de>. TV-Footage finden Sie unter <http://globe360.net/broadcast.lanxess/>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie in unserem Webmagazin unter <http://webmagazin.lanxess.de>.

Folgen Sie uns auf Twitter, Facebook, LinkedIn und YouTube:

http://www.twitter.com/lanxess_deu

<http://www.facebook.com/LANXESS>

<http://www.linkedin.com/company/lanxess>

<http://www.youtube.com/lanxess>

Bild



Auf der ACLE 2017 präsentiert LANXESS nachhaltige Lösungen für die Lederbranche. Zu den Neuheiten zählen Gerbstoffe mit reduziertem Monomergehalt aus dem Sortiment Tanigan, ein neuer Nachgerbstoff aus der Reihe Levotan X-Biomer und das innovative ReeL-Container-Konzept für Gerbereien sowie wasserbasierte Farbstoffe der neuen Gamme Levaderm WB für die Lederzurichtung.
Foto: LANXESS AG

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 7 von 7